

ENGAGEMENT

Angrüner-Stiftung übergibt 9000 Euro für Tablets

BAD ABBACH. Die Angrüner-Stiftung hat im abgelaufenen Jahr wieder gut 100 000 Euro für Jugend, Kultur und Sport in Bad Abbach ausgegeben. Einige der unterstützten Projekte erwiesen sich im Corona-Jahr als besonders wertvoll. Zum Beispiel die Tablets für die Grund- und die Mittelschule, die heuer aufgestockt werden konnten. Im vergangenen Jahr finanzierte die Stiftung 24 Tablets. Die Kinder und Jugendlichen, deren Eltern keine iPads für ihre Kinder kaufen können, hatten von da an die Möglichkeit, sich die Tablets auszuleihen.

Seit dem ersten Lockdown im März entwickelte sich der Bedarf an diesen Leihgeräten rasant, berichtete Rektorin Margit Lerner, als Florian Spies und Stefan Weißgerber von der Angrüner-Stiftung mit einem neuerlichen Scheck für diesen Zweck an die Schulen kamen. Die Gemeinde hatte die



Ein Zuckerl vor Weihnachten waren die 9000 Euro von der Angrüner-Stiftung für die Tablet-Ausstattung der Schulen.

FOTOS: GABI HUEBER-LUTZ

entsprechende Software angeschafft und sie auch auf den iPads installiert, erläuterte Bürgermeister Dr. Benedikt Grünewald.

Rektor Heiner Bruckmüller betonte, ohne diese Leih-tablets würde man ein soziales Gefälle in der Schule nun

ganz direkt merken. Die neuerlichen 9000 Euro der Stiftung sind da sehr willkommen. „Ich hoffe, dass wir unsere Schülerinnen und Schüler damit gut durch diese Zeiten bringen“, fasste Vorstandsvorsitzender Florian Spies das Anliegen aller zusammen.